

**Achtung, nicht alles ausdrucken! Ab Seite 3 nur für Schüler, die kein Lehrbuch haben!**

**Geographie- Aufgaben vom 11.05.20 – 15.05.20 (KW 20)**

**Thema: „Der unruhige Mittelmeerraum“**

Liebe Schüler,

ihr habt bereits 2 Wochen zum Mittelmeerraum Aufgaben erledigt. Dabei ging es vor allem um das spezielle Klima und wie sich die Menschen daran anpassen. Diese Woche sollt ihr lernen, dass im Mittelmeerraum auch Gefahren lauern (auch ohne Corona). Wir sprechen vom „unruhigen Mittelmeerraum“, da die Menschen in einigen Gebieten mit Erdbeben und Vulkanen leben müssen.

Ich hoffe euch interessiert das Thema. Wer einmal den Ausbruch eines Vulkanes in Italien sehen möchte, kann sich folgende Videos für erweiterte Informationen angucken. Dort geht es um den Vulkan Ätna auf der Insel Sizilien. Einfach Link nutzen oder Titel bei Youtube eingeben:

[https://www.youtube.com/watch?v=Zu8bmGBPs\\_Y](https://www.youtube.com/watch?v=Zu8bmGBPs_Y) - VULKANAUSBRUCH: Am Ätna tut sich zwei Kilometer langer Spalt auf

<https://www.youtube.com/watch?v=ZYstMgmn5ag> - Ätna: Der höchste aktive Vulkan | Euromaxx

<https://www.youtube.com/watch?v=MvrnINt6SkQ> - "Ätna - Höllenschlund im Mittelmeer"

Zum Einsenden eurer Ausarbeitungen:

Wenn ihr möchtet, könnt ihr mir eure Ausarbeitungen schicken, ihr erhaltet auch eine Rückmeldung!

Ihr könnt durch eure Zusendungen auch noch eure Note verbessern, dazu einfach regelmäßig etwas schicken. ;) Einigen Schülern konnte ich schon tolle Noten geben.

Ihr könnt die Schul.Cloud nutzen oder die Emailadresse: [sms.homeoffice@smsmc.mv.lo-net2.de](mailto:sms.homeoffice@smsmc.mv.lo-net2.de), in der Schule einwerfen/abgeben ist auch möglich.

Über alle Kanäle stehe ich auch für Fragen zur Verfügung.

Liebe Grüße

H. Liefke

## Geographie- Aufgaben vom 11.05.20 – 15.05.20 (KW 20)

### Thema: „Der unruhige Mittelmeerraum“

Bearbeite die folgenden Aufgaben. Nutze dazu das Lehrbuch auf den Seiten 156 und 157 als Informationsquelle (die Aufgaben im Lehrbuch musst du nicht erledigen).

Für Schüler ohne Lehrbuch habe ich die Seiten wie immer eingescannt und mitgeschickt.

1. Erkläre den Begriff Erdbeben.

---

---

2. Vervollständige die Tabelle mit je drei Beispielen zu Vulkanen im Mittelmeerraum und weltweit. (Internet, wenn möglich.)

Vulkane	
Mittelmeerraum	weltweit
<hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/>

3. Begründe, warum Menschen in direkter Nähe zu Vulkanen leben. Bedenke dabei die Vor- und Nachteile.

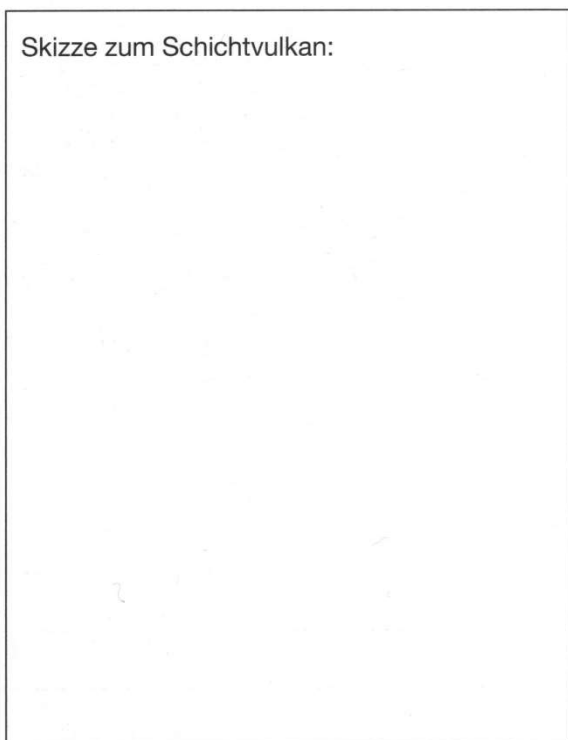
---

---

---

4. Fertige eine Skizze zum Aufbau eines Schichtvulkans an, beschrifte sie und ergänze den Lückentext.  
*Gesteinsschmelze, Magmakammer, Schlot, Magma, Gase, steigt, Asche, Lava, Krater, Vulkanausbruch*

Skizze zum Schichtvulkan:



In der \_\_\_\_\_ sammelt sich die heiße \_\_\_\_\_ an. Die im \_\_\_\_\_ vorhandenen Gase treiben die Schmelze nach oben. Wird der Krater durch \_\_\_\_\_ verstopft, kommt es zur Anreicherung der Gase und der Druck \_\_\_\_\_. Schließlich entweichen die angestauten \_\_\_\_\_ und das Magma explosionsartig. Gesteinsbrocken und \_\_\_\_\_ werden emporgeschleudert. \_\_\_\_\_ tritt aus dem \_\_\_\_\_ aus. Oft ist ein \_\_\_\_\_ mit einem Erdbeben verbunden.

## Unruhiger Mittelmeerraum

Im Süden Europas müssen die Menschen von alters her mit besonderen Naturerscheinungen leben. Hier gibt es aktive Vulkane und heiße Quellen. In manchen Gebieten dampft es aus der Erde. An diesen Stellen ist der Boden ganz warm. Nicht selten hören wir Meldungen über Erdbeben in Südeuropa.

Erdbeben sind Erschütterungen des Erdbodens durch Vorgänge

im Erdinneren. Sie treten völlig überraschend auf und dauern nur wenige Augenblicke. Oft wird ein Erdbeben von zahlreichen Nachbeben begleitet.

Erdbeben können unterschiedlich stark sein. Bei den meisten handelt es sich um leichte Beben, deren Erschütterungen man kaum spürt. Einige Erdbeben sind aber so gewaltig, dass sie große Zerstörungen anrichten.

Name	Lage	Höhe
Vesuv	Neapel	1 277 m
Ätna	Sizilien	3 350 m
Stromboli	Liparische Inseln	926 m
Hekla	Island	1 491 m
Kilimandscharo	Ostafrika	5 895 m
Fujisan	Japan	3 776 m
Saint Helens	USA	2 549 m
Mauna Loa	Hawaii	4 169 m

M1 Bedeutende Vulkane auf der Erde



M3 Plattengrenzen im Mittelmeerraum

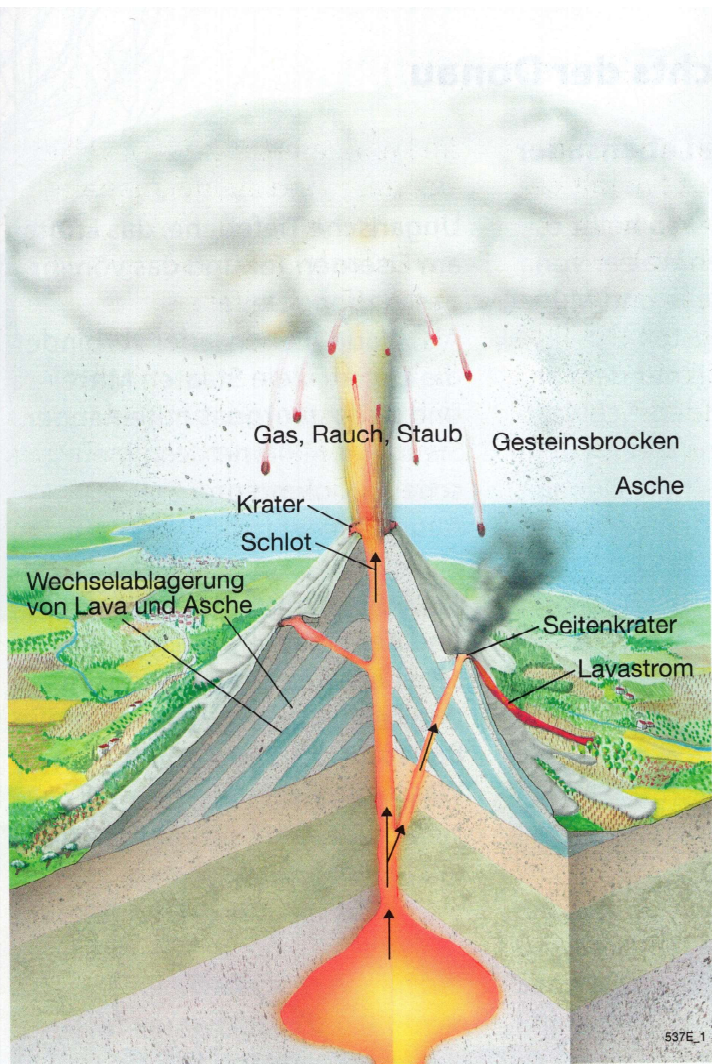


M2 Zerstörungen durch ein Erdbeben

## Info

### Wie Erdbeben und Vulkane entstehen

Die Gesteinshülle der Erde ist in riesige Platten gegliedert. Sie bewegen sich in verschiedene Richtungen. Im Süden Europas verschieben sich mehrere Gesteinsplatten gegeneinander. Dabei bauen sich Spannungen auf. Wenn sie sich ruckartig lösen, entstehen Erdbeben. Am Rand der Platten herrscht ein gewaltiger Druck. Dadurch entstehen Risse und Spalten. Durch diese gelangt glutflüssige Gesteinsschmelze (Magma) an die Erdoberfläche und fließt als Lava aus. So entstanden die Vulkane Südeuropas.



M4 Schnitt durch einen Schichtvulkan



M5 Der Schichtvulkan Ätna bricht aus

## Vulkane – Gefahren und Nutzen

Die südeuropäischen Vulkane ähneln sich im Aufbau. Sie haben eine kegelförmige Gestalt. Die Spitze wird durch eine trichterartige Vertiefung, den Krater, gebildet. Er ist das obere Ende des Schlot, durch den Magma aus der Magmakammer an die Erdoberfläche gelangen kann. Manche Vulkane besitzen neben dem Hauptkrater auch Seitenkrater. Die Vulkane bauen sich während ihrer aktiven Phasen aus Lava- und Ascheschichten selbst auf. Sie werden deshalb als Schichtvulkane bezeichnet.

Europas bekanntester aktiver Vulkan ist der Ätna. Vulkane stellen eine Bedrohung dar, denn die Lava kann ganze Siedlungen unter sich begraben. Trotzdem leben viele Menschen in den Vulkangebieten, weil vulkanische Böden sehr fruchtbar sind.

Der Ätna stellt für die am Fuße des Vulkans lebenden Menschen eine Bedrohung dar.

„An der Flanke des Ätna hatte sich in 2 600 Meter Höhe eine breite Spalte geöffnet, aus der kochende Lava hervorquoll und wie ein zäher Brei den Berg hinabfloss.“

Der Vulkan grollte und bebte. Dampf und Aschewolken zischten aus dem Krater am Gipfel wie aus einem Überdruckventil. Die Bauern liefen von ihren Feldern, um sich und ihr Hab und Gut im Dorf zu retten. Manche beteten. Vielleicht haben das unsere Schutzpatrone gehört, denn der Lavastrom blieb diesmal vor den ersten Häusern stehen.“

(Nach: Bericht des Pfarrers von Fornazzo, 1979)